



KÖLNER FLÜCHTLINGSRAT E.V.

**Pressemitteilung
06.11.2014**

Großrazzia im Flüchtlingswohnheim „völlig unverhältnismäßig“

Der Vorsitzende des Integrationsrates der Stadt Köln, Tayfun Keltek, und der Kölner Flüchtlingsrat bezeichnen die heute in der Flüchtlingsunterkunft Herkulesstraße durchgeführte Großrazzia als „völlig unverhältnismäßig“.

Mehrere Hundertschaften der Polizei führten heute in Anwesenheit des Kölner Polizeipräsidenten eine Großrazzia in der Notunterkunft Herkulesstraße, in der fast 650 Flüchtlinge leben, durch. Vier Personen sollen dabei festgenommen worden sein.

Claus-Ulrich Pröbß, Geschäftsführer des Kölner Flüchtlingsrates e.V.:

„Unglaublich, wie massiv die Polizei hier aufgetreten ist. Wie wirkt das auf die rd. 300 Kinder? Gerade für schutzbedürftige Personen, wie z.B. Traumatisierte und Familien mit Kindern, stellt diese Aktion eine unzumutbare Belastung dar. Statt Flüchtlinge einzuschüchtern und zu kriminalisieren sollte eine Willkommenskultur in Köln entwickelt und ausgebaut werden.“

Tayfun Keltek:

„In Zusammenhang mit der Razzia waren für die 650 Bewohner/innen annähernd so viele Polizisten beteiligt, wie bei dem Einsatz gegen die fast 5.000 Hooligans und Rechtsextremisten am 26.10.2014 in Köln. Hier wird mit unterschiedlichem Maß gemessen. Das darf nicht sein.“

Nach Auffassung von Tayfun Keltek und Claus-Ulrich Pröbß gibt es viele andere polizeiliche Ermittlungsmethoden, die zielführender sind, um Straftäter habhaft zu werden. Derartige Aktionen stellen Flüchtlinge aber unter Generalverdacht.

Tayfun Keltek:

„Man stelle sich vor, die Polizei würde ein Hochhaus, in dem hunderte von alteingesessenen Kölner Bürgerinnen und Bürger leben, in derselben Art und Weise räumen. Es käme zu einem öffentlichen Aufschrei. Zu Recht!“

gez. Tayfun Keltek
gez. Claus-Ulrich Pröbß

Tayfun Keltek

Tel.: 0171 / 2812740

Kölner Flüchtlingsrat e.V.

Die Geschäftsstelle:

Haus der Evangelischen Kirche
Kartäusergasse 9-11
50678 Köln

Fax: 0221 3382 237

home: www.koelner-fluechtlingsrat.de

Claus-Ulrich Pröbß

Geschäftsführer

Fon: 0221 3382 249

Mobil: 0171 7992 647

Email: proelss@koelner-fluechtlingsrat.de